

100.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation
der ersten Kammer

über die zu Cap. 79 Titel 17 und 19 des Stats für die Finanzperiode 18 $\frac{9}{5}$ eingegangenen Petitionen.

Eingegangen am 18. März 1890.

(Bericht Nr. 130, Berichte der II. Kammer 2. Band.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 54 vom 14. März 1890.)

Die Kammer wolle in Uebereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen:

1. die von der Gemeinde Sazung auf Uebernahme der von Sazung nach Reichenhain führenden Communicationsstraße in fiscalische Unterhaltung gerichtete Petition auf sich beruhen zu lassen,
2. die Petition der Gemeinde Cunnersdorf, insoweit sie auf Erhöhung des von dem Forstfiscus zur Unterhaltung des durch Cunnersdorf führenden Communicationswegs zu zahlenden jährlichen Beitrags gerichtet ist, der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen,
3. die auf Correction der Lohmen-Stolpener fiscalischen Straße gerichtete Petition der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen,
4. die auf Herstellung einer neuen Elbbrücke in Meissen gerichtete Petition auf sich beruhen zu lassen,
5. die Petition der Gemeinde Gießmannsdorf und Genossen, soweit sie auf Gewährung einer Beihilfe aus Staatsmitteln zu dem Bau einer Brücke und Straße zwischen Gießmannsdorf und Hirschfelde gerichtet ist, der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen, im Uebrigen aber auf sich beruhen zu lassen,
6. die auf Herstellung einer Ueberbrückung der Mulde zwischen Podelwitz und Maaschwitz gerichtete Petition der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen,
7. die auf Herstellung einer Elbusferstraße zwischen Loschwitz und Dresden gerichtete Petition auf sich beruhen zu lassen,
8. die Petition, soweit sie auf Errichtung einer Fahrstraße von Copitz nach Schandau gerichtet ist, auf sich beruhen zu lassen, im Uebrigen aber der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen,
9. die von der Stadtgemeinde Markranstädt bezüglich der Unterhaltung des innerhalb derselben gelegenen Theils der fiscalischen Frankfurter Chaussee eingereichte Petition auf sich beruhen zu lassen.

Dresden, den 17. März 1890.

Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Georg, Herzog zu Sachsen, Berichterstatter. von Trübschler. Dr. Stübel.
Pelz. von der Planitz. Sahrer von Sahr. Dr. Wachsmuth.